

ANGABEN ZUM FORSCHUNGSaufenthalt IM AUSLAND / ABOUT YOUR RESEARCH STAY ABROAD

Zielland / Destination country: Schottland	Ort / City: Edinburgh
Name der Gasteinrichtung / Name of the host institution: University of Edinburgh	Fakultät / Institut / Faculty / Institute: Business School Accounting&Finance Group
Anschrift / Address: 29 Buccleuch Pl, Edinburgh EH8 9 JS	
Zeitraum / Length of stay: = Tage / Days von / from : <u>17/09/2016</u> bis / until: <u>30/10/2016</u> <u>64</u> (TT/MM/JJJJ – dd/mm/yyyy) (TT/MM/JJJJ – dd/mm/yyyy)	

Administrative Formalitäten / Administrative formalities

1. Visum / Visa:

a) Welche Art musste beantragt werden? / Which type of visa did you have to apply for?

Ein Visum war nicht notwendig.

b) Wo haben Sie das Visum beantragt? / Where did you apply for the visa?

siehe 1.a)

c) Wann haben Sie das Visum beantragt? / When did you apply for the visa?

siehe 1.a)

2. Welche Versicherungen haben Sie abgeschlossen/abschließen müssen und von welchen Versicherungsunternehmen? / What types of insurances did you purchase and from which insurance companies?

eine zusätzliche Versicherung war nicht notwendig, allerdings eine Anzeige der Dienstortverlegung, sodass die WWU Münster die notwendigen Krankenversicherungen abschließen konnte.

3. Welche Impfungen waren nötig? / Which vaccines were necessary?

zusätzliche Impfungen waren nicht notwendig

4. Wie haben Sie Geldangelegenheiten vor Ort abgewickelt? (z.B. über Konto vor Ort, Online-Konto, Kreditkarte usw.?) / How did you manage your finances? (e.g., opened a local bank account, online banking, credit card, etc.)

Dinge des täglichen Bedarfs wurden mit Hilfe von Barabhebungen mit der Kreditkarte bezahlt. Mietzahlungen wurden mit Hilfe eines Online-Kontos abgewickelt.

Information & Unterstützung / Information & Support

5. Wie erhielten Sie Informationen über Ihr Gastland, die Gasteinrichtung und die Kontaktperson? Waren die Informationen nützlich? / How did you get information about your host country, host institution and contact person? Was the information useful?

<i>Informationsquelle / Information source</i>	<i>persönlicher Nutzen / useful</i>	
	ja / yes	nein / no
WWU Münster	☒	☐
Gasteinrichtung / Host institution	☒	☐
Andere StudentInnen / Other students	☒	☐
Internet	☒	☐
Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / Other (please specify)	☐	☐

6. Erhielten Sie vor und während Ihres Aufenthaltes angemessene Unterstützung durch Ihre Heimat- und Gast-Institution? / Did you receive adequate support from your host and home institution before and during your research stay?

	(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
	1	2	3	4	5
WWU Münster	☐	☐	☐	☐	☒
Gasteinrichtung / Host institution	☐	☐	☐	☐	☒

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Zu jeder Zeit konnte ich mich an die Ansprechpartnerinnen in Edinburgh und auch in Münster wenden. Meine Kontaktpersonen in Edinburgh haben mir in allen organisatorischen Dingen vor Ort weitergeholfen (Zugangskarten, Schreibtischzuweisung, -ausstattung etc.). Auch die Organisatorinnen in Münster standen mir immer mit Rat und Tat zur Seite (Versicherungsmöglichkeiten, Arbeitsorganisation, Vorbereitungsseminare etc.)

7. Welche Vorbereitung auf das Zielland (bspw. Information zu Geschichte, Staatsform, Kultur, Verhalten, Religion etc.) wären hilfreich gewesen? / Which information or preparations in terms of the host country (e.g., history, language, culture, customs) would have been helpful?

Der Vorbereitungskurs "Intercultural Competencies - Somewhere In-Between" war hilfreich als Einstieg auf den Auslandsaufenthalt. Insbesondere die Doktoranden, die in das außereuropäische Ausland gereist sind, haben den Vorbereitungskurs als hilfreich empfunden, da kulturelle Unterschiede schnell deutlich wurden.

Dementsprechend waren (und nicht wären) diese Informationen hilfreich. Ich habe mich zu jeder Zeit gut auf den Auslandsaufenthalt vorbereitet gefühlt.

8. Welche Vorbereitungen hinsichtlich der Gastinstitution (bspw. Hochschulstrukturen, akademische Gepflogenheiten etc.) wären hilfreich gewesen? / Which information or preparations in terms of the host institution (e.g., university structure, academic customs) would have been helpful?

Informationen zum organisatorischen Ablauf waren auf den Internetseiten der University of Edinburgh Business School einsehbar und verständlich beschrieben. Selbst bei Detailfragen konnte ich mich an die Ansprechpartnerinnen vor Ort wenden. Diese haben mir zügig und kompetent weitergeholfen.

Dementsprechend war ich mir zu jeder Zeit bewusst, welche organisatorischen Anforderungen ich für den Auslandsaufenthalt zu erfüllen hatte (letter of motivation, research proposal, official application at the University of Edinburgh, language certificate etc.).

9. Wie kann das Projekt IP@WWU Ihrer Meinung nach verbessert werden (z.B. Information, Bewerbungsverfahren)? / How could the IP@WWU project be improved (e.g., information, application procedures)?

Meines Erachtens ist das Projekt IP@WWU bereits sehr ausgereift. Ich würde mir wünschen, dass noch mehr Doktoranden/innen dazu motiviert werden, die Möglichkeit der Bewerbung wahrzunehmen, um einen Forschungsaufenthalt im Ausland zu realisieren. Hierzu wäre es ggf. möglich für mehr "visibility" durch Plakate und Anzeigen auf den Internetseiten der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster zu sorgen.

Mir ist bewusst, dass das Projekt schon gut beworben wird, bspw. durch regelmäßige Informations-E-mails und kostenlose Informationsveranstaltungen. Dies begrüße ich sehr. Ich denke, dass auch eine Mund-zu-Mund-Propaganda einen positiven Effekt auf die Bewerberanzahl haben könnte. Dementsprechend könnte es hilfreich sein, ehemalige Stipendiaten/innen zu motivieren über den Auslandsaufenthalt und die Förderung zu sprechen.

10. Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad mit den Studierenden und Mitarbeitern der Gastinstitution? / How do you consider your degree of integration with students and staff in the host institution?

(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
1	2	3	4	5
☐	☐	☐	☐	☒

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Ich wurde sehr gut in der Accounting&Finance Group an der University of Edinburgh aufgenommen. Da die Gruppe der Doktoranden vor Ort relativ groß (Großraumbüro für ca. 25 Personen) und international war, bin ich sehr schnell mit den Studierenden vor Ort in Kontakt gekommen. Dementsprechend war es relativ einfach sich über Forschungsthemen auszutauschen und auch privat gemeinsam etwas zu unternehmen.

Mein Supervisor, Prof. William Rees, hat sich außerdem hervorragend darum gekümmert, dass ich weitere Gastforscher außerhalb der Accounting&Finance Group kennengelernt habe. In Summe habe ich also viele wertvolle Kontakte knüpfen können.

Unterkunft & Forschungsinfrastruktur / Accommodation & research infrastructure

11. Art der Unterbringung im Ausland / Type of accommodation abroad:

- ☐ durch die Universität (Studentenwohnheim o. Ä.) / university accommodation (e. g., student halls of residence)
☐ private Unterkunft (z.B. mit einer Familie)/ private housing (e. g. family)
☒ WG / shared apartment
☐ Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / other (please specify)
-

12. Wie haben Sie die Unterkunft gefunden? / How did you find the accommodation?

- ☐ WWU Münster
☐ Freunde, Familie / Friends, family
☒ Privatmarkt / Private market
☒ Internet
☐ Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / other (please specify)
-

13. Wie zufrieden waren Sie mit Ihrer Unterkunft?
How satisfied were you with your accommodation?

(1 = sehr unzufrieden/very dissatisfied; 5 = sehr zufrieden/very satisfied)				
1	2	3	4	5
☐	☐	☐	☒	☐

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Die Suche der Unterkunft in Edinburgh gestaltete sich zunächst schwierig, da viele Erasmus-Studierende zeitgleich eine Unterkunft gesucht haben und zudem die University of Edinburgh ein beliebtes Ziel für einen Auslandsaufenthalt darstellt. Ein weiteres Hindernis war der relativ kurze Auslandsaufenthalt.

Nach einiger Zeit der Suche auf einschlägigen Internetseiten habe ich aber eine nette und sehr gut gelegene Wohngemeinschaft in Edinburgh finden können. Die Wohnung entsprach meinen Ansprüchen und meine Mitbewohner waren äußerst umgänglich, sodass ich mich sehr schnell in Edinburgh zurechtfinden konnte.

14. Wie zufrieden waren Sie mit der Infrastruktur Ihrer Gasteinrichtung / How satisfied were you with your host institution's infrastructure:

	(1 = sehr unzufrieden/very dissatisfied; 5 = sehr zufrieden/very satisfied)				
	1	2	3	4	5
Zugang zum Arbeitsplatz (PC, Internet) / Access to working space (PC, Internet)	☐	☐	☐	☐	☒
Zugang zu den Bibliotheken / Access to libraries	☐	☐	☐	☐	☒
Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / Other (please specify)	☐	☐	☐	☐	☒
Zugang zu Datenbanken					

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Die University of Edinburgh Business School verfügt über eine Vielzahl von Datenbanken, die mir während meines Aufenthaltes uneingeschränkt zur Verfügung standen. Mit der Annahme durch die Gastinstitution ging ein Online-Zugang zu sämtlichen Datenbanken einher. Auch die Bibliotheken und die Arbeitsplätze waren hervorragend ausgestattet, sodass ein effizientes und effektives Arbeiten möglich war.

Akademische Qualität / Academic quality

15. Wie beurteilen Sie die Qualität der Betreuung durch Ihren Gastgeber-Dozenten? How do you rate the quality of your host supervisor's support?

	(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
	1	2	3	4	5
Verfügbarkeit des Betreuers/der Betreuerin / Supervisor's accessibility	☐	☐	☐	☐	☒
Engagement des Betreuers/der Betreuerin / Supervisor's engagement	☐	☐	☐	☐	☒
Beratungsgespräche mit dem/der Betreuer/in / Consultations with the supervisor	☐	☐	☐	☐	☒
Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / Other (please specify)	☐	☐	☐	☐	☒
Beratungsgespräche mit anderen Wissenschaftlern					

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Direkt nach meiner Ankunft wurde ich in sämtliche Forschungsgespräche und -treffen eingebunden, sodass ich sehr schnell einen guten Überblick über die Tätigkeiten erhalten habe. Des Weiteren habe ich viele gemeinsame Gespräche mit anderen Wissenschaftlern führen können. Das Feedback der Wissenschaftler hat nachhaltig zur Verbesserung unseres eigenen Forschungsprojektes beigetragen. Prof. William Rees hat es hervorragend verstanden mich mit den richtigen Personen zu verknüpfen und die Feedback-Gespräche anzuleiten.

16. Wie beurteilen Sie die Qualität ... / How do you rate the quality of...

	(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
	1	2	3	4	5
Ihrer Forschungsaufgaben?/research activities you took?	☐	☐	☐	☐	☒
des an der Gasteinrichtung zur Verfügung stehenden Forschungsmaterials?/study material you obtained at your host institution?	☐	☐	☐	☐	☒

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Prof. William Rees und ich haben vor dem Auslandsaufenthalt das Vorgehen für das Forschungsprojekt besprochen. Aus diesem Grund waren die Forschungsaufgaben vor Ort direkt klar definiert. Die notwendigen Unterlagen und Arbeitsmittel wurden mir zur Verfügung gestellt, sodass den Forschungsaufgaben nichts im Wege stand.

17. Wie unterscheiden sich Forschungsstruktur und -kultur an der Gastinstitution von denen an der WWU Münster? / How do research structure and research culture in host institution differ from those at WWU Münster?

Die University of Edinburgh Business School ist im Vergleich zur WWU Münster (im Bereich der Betriebswirtschaftslehre) noch stärker auf die Forschung ausgerichtet. Dies hat sich unter anderem daran gezeigt, dass regelmäßige Brown-Bag Seminare veranstaltet wurden und auch wöchentliche Paper-Präsentationen durch internationale Gast-Wissenschaftler durchgeführt wurden.

Kosten / Expenses

18. Wie hoch waren die wöchentlichen Lebenshaltungskosten während Ihres Auslandsaufenthalts? / What were average weekly costs during your stay abroad?

	€
Unterkunft / accommodation	250
Lebensmittel / food	150
öffentliche Verkehrsmittel / Transportation	0

<i>Gesamtsumme per Woche / Total per week</i>	400

19. Wurden Ihre Kosten durch das Forschungsstipendium gedeckt? / Did the research stipend cover your costs?

☒ Ja / yes
 ☐ Nein, per Woche habe ich zusätzlich _____ € ausgegeben.
 No, I spent additionally _____ € per week.

20. Lagen Ihre wöchentlichen Ausgaben im Ausland höher als in Münster? / Did you spend more abroad compared to what you normally spend in Münster per week?

☐ Nein / no
 ☒ Ja / yes, 100 €.

21. Mussten Sie irgendeine Art von Gebühren an ihrer Gastinstitution entrichten? / Did you have to pay any kind of fees in the host institution?

☒ Nein / no
 ☐ Ja / yes, _____ € für / for _____

(bitte genaue Bezeichnung eingeben / please specify)

Persönliche Erfahrungen / Your personal experience

22. Welche spezifischen Ziele hatte Ihr Forschungsaufenthalt? Haben Sie sie erreicht? / Which specific objectives did you have for your research stay? Did you achieve them?

Ziele / Aims:	(1 = überhaupt nicht erreicht/not at all; 5 = voll erreicht/fully)				
	1	2	3	4	5
Forschungsvorhaben "Corporate Sustainability Performance over the Firm Life Cycle"	☐	☐	☐	☐	☒
grundlegende, konzeptionelle Gedanken	☐	☐	☐	☒	☐
Datenerhebung	☐	☐	☐	☐	☒
Datenauswertung	☐	☐	☐	☐	☒
Hypothesenherleitung	☐	☐	☐	☒	☐

23. Wie würden Sie Ihren Forschungsaufenthalt insgesamt einschätzen? / How would you evaluate your research stay in general?

Der Forschungsaufenthalt in Edinburgh hat es mir ermöglicht mit internationalen Spitzen-Wissenschaftlern zusammen zu arbeiten. Das angestrebte Forschungsprojekt wurde durchgeführt und als Ergebnis dieses konnten wir bereits ein Working-Paper formulieren und dies auf unterschiedlichen Konferenzen zur Weiterentwicklung einreichen.

Aus diesen Gründen war der Forschungsaufenthalt in Edinburgh für mich ein voller Erfolg!

24. Bitte beschreiben Sie Ihre beste Erfahrung / Please describe your best experience.

Die beste Erfahrung war das Einbinden in die Forschungsstrukturen vor Ort. So kam ich in den Genuss nach einer umfangreichen Paper-Präsentation durch einen internationalen Gast-Wissenschaftler mit ausgewählten Professoren im Anschluss während eines Restaurant-Besuches die Inhalte weiter zu vertiefen. Diese Erfahrung hat mich sehr darin bestärkt und motiviert, das eigene Forschungsprojekt weiter voranzutreiben.

25. Bitte beschreiben Sie Ihre schlechteste Erfahrung / Please describe your worst experience.

-

26. Halten Sie die Dauer Ihres Forschungsaufenthaltes für / Do you consider your research stay to have been ...

- ☒ zu kurz / too short
☐ zu lang / too long
☐ genau richtig / just right

Falls zu kurz oder zu lang, welche Dauer hätten Sie sich gewünscht? / If too short or too long: which length would have been ideal?

6 Monate

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Aus meiner Sicht macht ein längerer Forschungsaufenthalt sehr viel Sinn, da nur so eine gewisse Effektivität erreicht werden kann. Jeder Wissenschaftler benötigt eine gewisse Zeit, um sich an der Gastinstitution einzufinden und einzuarbeiten. Erst danach kann der wirkliche Zweck des Aufenthaltes gut verfolgt werden. Bei meinen bisherigen Auslandsaufenthalten habe ich die Erfahrung gemacht, dass ich nach ca. sechs bis acht Wochen "wirklich angekommen war". Ich würde mir wünschen, dass längere Auslandsaufenthalte ermöglicht werden, sodass die Teilnehmer/innen von diesem vollem Umfang profitieren können und auch eine kulturelle Weiterbildung stattfinden kann.

27. Welche Tipps können Sie den nachfolgenden Promovierenden zu dieser Gasteinrichtung, dieser Stadt, diesem Land etc. geben (Geheimtipps, lohnenswerte Aktivitäten, wichtige Ratschläge)? / Could you please give other PhD students some tips about your host institution, city or country (insider info, useful activities, valuable advice)?

Wissenschaftler/innen, die einen Auslandsaufenthalt planen sollten sich grundsätzlich frühzeitig mit diesem auseinandersetzen, da die Bewerbung bzw. die Vereinbarung über einen Auslandsaufenthalt aus verschiedenen Gründen zeitintensiv werden kann.

Lohnenswerte Aktivitäten in Edinburgh sind die kostenlosen "walking tours" zu verschiedenen Themen (Altstadt, Harry Potter Walking Tour etc.). Außerdem kann ich sehr die lokalen Restaurants empfehlen, die einen guten Einblick in die schottische Küche bieten.